



POSTVERWALTUNG DER VEREINTEN NATIONEN, GENÈVE

Tel. 34.60.11 - Apparat 3811

MITTEILUNG NR. 121 - SEPTEMBER 1974

NÄCHSTE AUSGABE DER BRIEFMARKEN DER VEREINTEN NATIONEN :

"WELTBEVÖLKERUNGSJAHR"

Die Postverwaltung der Vereinten Nationen wird am 18. Oktober eine neue Marke ausgeben, um des Weltbevölkerungsjahres zu gedenken.

Dieses weltweite Problem wird voraussichtlich in einer Broschüre "United Nations Population Handbook", die demnächst erscheinen soll, behandelt werden.

"Die Zeit läuft. Jede Sekunde gibt es zwei weitere Menschen zu ernähren. Jeden Tag gibt es 200.000 mehr Geburten als Todesfälle, sechs Millionen Menschen mehr jeden Monat. Bei der letzten Weltbevölkerungszählung kamen mehr als 74 Millionen Menschen in einem Jahr hinzu. Und der Zuwuchs steigert sich jährlich.

Die Auswirkungen des heutigen Bevölkerungstrends werden noch in Jahrzehnten und Jahrhunderten zu spüren sein. Künftige Generationen werden Massnahmen, welche zur Änderung dieser Trends getroffen werden ebenso spüren wie ein Fehlschlagen in der Annahme und Durchführung solcher Massnahmen. Jene Generationen werden also entweder Nutzen ziehen oder den Preis für unser heutiges Handeln oder unsere Untätigkeit bezahlen.

Wegen der grossen Zeitspanne zwischen der Massnahmenergreifung und deren Auswirkungen ist es wichtig heute herauszufinden - auf einer globalen Basis - was auf uns zukommt. Dieses ist im wesentlichen das Ziel des Weltbevölkerungsjahres 1974, so wie es von den Vereinten Nationen bestimmt wurde, und es ist auch das Hauptthema auf der Tagesordnung bei der Weltbevölkerungskonferenz, welche im August 1974 in Bukarest stattfindet. Hier werden Vertreter von Mitgliedstaaten der Vereinten Nationen zusammenkommen, um über das was heute allgemein als "Bevölkerungsproblem" bezeichnet wird zu diskutieren, es zu untersuchen und Vorschläge zu machen."

Einzelheiten über weitere Literatur zu diesem Thema sind bei der "Distribution and Sales Section", Palais des Nations, CH 1211 Genève 10, erhältlich.

Vier Werte werden im Phototiefdruck bei Heraclio Fournier S. A. (Spanien) gedruckt.

Werte	Auflage	Farben
S. Fr. 0,60	2 100 000	hell und dunkelgrün, schwarz, weiss, gelb
S. Fr. 0,80	2 100 000	hell und dunkelbraun, schwarz, weiss, gelb
10 cents	2 250 000	hell und dunkelblau, schwarz, weiss, gelb
18 cents	2 100 000	hell und dunkelviolet, schwarz, weiss, gelb

Die Briefmarken, die von Henry Bencsath (USA) entworfen wurden, zeigen drei kleine Kinder und die Erdkugel, welche die internationalen demographischen Probleme symbolisieren. Der Entwurf wurde in Anwesenheit des Direktors der Weltbevölkerungskonferenz ausgedacht.

Das Format der Briefmarken ist 26 mm senkrecht x 36 mm waagrecht, Zähnung 14 inbegriffen.

Die Randinschrift besteht aus den Texten "Année mondiale de la population" und "World Population Year" und aus dem Emblem der Organisation der Vereinten Nationen mit der Jahreszahl 1974.

Der Ersttagsumschlag wurde von Herrn Sabljic Milan, Gewinner des Wettbewerbes unter den Schülern des "Institut national supérieur et Académie royale des beaux-arts", Antwerpen, Belgien, entworfen.

Der Umschlag wird in drei verschiedenen Arten angeboten :

- Ein Umschlag mit der Serie in Schweizer Franken und ein Umschlag mit der Serie in US Dollars;
- Vier Umschläge, davon trägt jeder Umschlag eine Marke von jeweils einem Wert der Ausgabe;
- Vier Umschläge, davon trägt jeder Umschlag einen Viererblock von jeweils einem Wert der Ausgabe.

Schriftliche Bestellungen für Ersttagsumschläge sollten spätestens bis zum 18. Oktober 1974 bei der Postverwaltung der Vereinten Nationen in Genf eingegangen sein. Sammler werden gebeten ihre Kundennummer auf ihren Bestell- und Einzahlungsschein anzugeben.

Von 9 bis 17.30 Uhr werden die Verkaufsschalter im Palais des Nations an den Eingängen 4, 6 und 39 geöffnet sein.

Wir empfehlen unseren Kunden einen Dauerauftrag zu eröffnen, welcher die Möglichkeit bietet, die Lieferungen jährlich oder halbjährlich, je nach Wunsch, zu erhalten. Einzelheiten darüber erhalten sie bei der folgenden Anschrift: Postverwaltung der Vereinten Nationen, Palais des Nations, CH 1211 Genf 10.

Kunden, die einen Dauerauftrag haben, erhalten die Marken, die für ihren Dauerauftrag vorgesehen sind automatisch zugestellt. Der beiliegende Bestellschein wäre nur dann zu verwenden, wenn sie eine zusätzliche Bestellung für Briefmarken und Ersttagsumschlägen aufgeben möchten.

AUSGABE DER SECHSTEN ERINNERUNGSKARTE - WELTBEVÖLKERUNGSAHR

Zusammen mit der Ausgabe Weltbevölkerungsjahr wird am 18. Oktober 1974 die sechste Erinnerungskarte ausgegeben werden. Die Karte zeigt alle vier Marken der Ausgabe und drei weitere Briefmarken der Vereinten Nationen die früher zum Thema Bevölkerung ausgegeben wurden. Ausserdem enthält sie eine Erklärung des Generalsekretärs der Vereinten Nationen.

Diese Karte in Vielfarbendruck in einer Auflage von 350 000 wurde von Heraclio Fournier S.A. (Spanien) gedruckt. Es gibt die Karte postfrisch, mit einer Marke zu 10 ¢ und abgestempelt in New York, oder mit einer Schweizer Marke zu S. Fr. 0,60 abgestempelt in Genf.



Der Stempel der Ausgabe wurde von Herrn Pén (Schweiz) entworfen.

PHILATELISTISCHE NACHRICHTEN

TEILNAHME DER POSTVERWALTUNG DER VEREINTEN NATIONEN (GENÈVE) AN PHILATELISTISCHEN AUSSTELLUNGEN

Philatelistisches Material, welches bei den folgenden Ausstellungen am Stand der Vereinten Nationen übergeben wird, wird mit dem Erinnerungstempel versehen werden :

12. -13. Oktober	Exposition "Centenaire de l'UPU", Strasbourg, Frankreich
29. Okt-3. Nov..	"NAPOSTA '74", Messehalle am Grugapark, D-43 Essen 1, Deutschland
1. -3. November	"SPANDAU '74", im Rathaus Spandau, 1 Berlin 20, Deutschland
3. November	"Vereinte Nationen", Congress Centrum, D-2 Hamburg, Deutschland

Die Postverwaltung der Vereinten Nationen in Genf kann keine schriftlichen Anfragen für Erinnerungstempel, welche bei Ausstellungen verwendet werden, entgegennehmen.

AUSSTELLUNGSSTEMPEL

Der Zweck dieser Stempel ist, es Besuchern von Verkaufsschaltern der Postverwaltung der Vereinten Nationen zu ermöglichen, ein besonderes philatelistisches Andenken mitzunehmen. Damit dieser Stempel seinen spezifischen Charakter und philatelistischen Wert behält, wird er nur während der Zeit der Ausstellung benutzt und nur an jene abgegeben, die selbst an den Schalter der Postverwaltung der Vereinten Nationen kommen. Er kann daher nicht auf schriftlichem Wege bestellt werden.

Diese Zusatzstempel werden auf allen Umschlägen, Postkarten und Ganzsachen angebracht, die mit den Marken der Vereinten Nationen frankiert und mit einem Datum abgestempelt sind, welches nicht vor der Eröffnung der Ausstellung liegen darf; davon ausgenommen sind die Ersttagsumschläge der letzten Ausgabe der Vereinten Nationen, die am Schalter verkauft werden.

Belege, die mit den Briefmarken der Vereinten Nationen frankiert sind, können den Abdruck des Zusatzstempels erhalten, wenn sie zum Versand entweder am Schalter der Postverwaltung der Vereinten Nationen eingereicht oder in den blauen Briefkasten geworfen werden.

Wenn bei einer Ausstellung an der die Postverwaltung der Vereinten Nationen teilnimmt, das Gastland die Vereinten Nationen mit einem "Tag der Vereinten Nationen" und einem Sonderstempel ehrt, können Belege auf denen dieser Sonderstempel angebracht ist, ebenfalls mit dem Zusatzstempel der Vereinten Nationen versehen werden.

NEUER ERSTTAGSUMSCHLAG AM HAUPTSITZ

Ein neuer offizieller Ersttagsumschlag ist am Hauptsitz der Vereinten Nationen herausgegeben worden.

Es wurde von Rocco Callari (USA) entworfen und zeigt den Gebäudekomplex des Hauptsitzes der Vereinten Nationen, umgeben von einer Andeutung von vielfarbigen Fahnen.

Dieser Umschlag kann zum Preise von S. Fr. 0,45, plus Versandgebühren, bei der Postverwaltung der Vereinten Nationen in Genf bestellt werden. Der frühere Ersttagsumschlag des Hauptsitzes der Vereinten Nationen kann ebenfalls noch erhalten werden.

NEUE AUFLAGEN UND AUS DEM VERKAUF GEZOGENES MATERIAL

- a) 8 ¢ Marke der Dauerserie (22.10.1971): zweite Auflage ist seit April 1974 im Verkauf;
- b) 5 ¢ Marke der Dauerserie (23.1.1967): zweite Auflage ist seit Juni 1974 im Verkauf;
- c) UPU Erinnerungskarte (22.3.1974): wurde am 22.6.1974 aus dem Verkauf gezogen;
- d) Namibia (1.10.1974): wird am 1.10.1974 aus dem Verkauf gezogen.

NÄCHSTER SLOGANSTEMPEL

Ein neuer Sloganstempel "Opérations de maintien de la paix des Nations Unies" wird am 7. Oktober 1974 eingesetzt und den zur Zeit verwendeten Stempel "Commission du droit international, 1949-1974" ersetzen. Sammler, die ihre Umschläge mit dem Datum vom 7. Oktober 1974 abgestempelt haben möchten, sollten sich versichern, dass ihre Sendungen, die nur mit den Briefmarken der Vereinten Nationen in Schweizer Franken frankiert sein sollen, am 7. Oktober 1974 bei der Postverwaltung der Vereinten Nationen in Genf eingetroffen sind.

N.B. Die Mindestgebühr für Drucksachen beträgt jetzt S. Fr. 0,40 für alle Länder ausserhalb der Schweiz. (Postkarten S. Fr. 0,50)

NEUER SLOGANSTEMPEL - NEW YORK

Der selbe Sloganstempel mit dem englischen Text "United Nations Peace-Keeping Operations" wird am 7. Oktober 1974 am Hauptsitz der Organisation der Vereinten Nationen in New York eingesetzt werden. Sammler, die ihre Briefe mit dem Datum vom 7. Oktober 1974 abgestempelt haben möchten, sollten sich versichern, dass ihre Sendungen, die nur mit den Briefmarken der Vereinten Nationen in Dollars frankiert sein sollten, am 1. Oktober 1974 bei der Postverwaltung der Vereinten Nationen in New York (P.O. Box 5900, Grand Central Station, New York, N.Y. 10017) eingetroffen sind. Für beide oben erwähnten Stempel gilt, dass Sendungen, die nach dem festgesetzten Datum eintreffen, so früh wie möglich nach dem 7. Oktober 1974 abgestempelt werden.

N.B. Die Mindestgebühr für Europa beträgt 18 ¢.

MASCHINENFREISTEMPEL - NEW YORK

Am 7. Oktober 1974 wird auch ein neuer Maschinenfreistempel zum Thema "United Nations Peace-Keeping Operations" eingesetzt werden.

Um diesen Service - begrenzt auf 18 ¢ Porto - zu beziehen, müssen bereits adressierte Umschläge, zusammen mit einem beglaubigten Scheck im Werte der Höhe der Frankatur - zuzüglich 10 cents Unkosten pro Umschlag - an folgende Anschrift geschickt werden: United Nations Postal Administration, United Nations, P.O. Box 5900, Grand Central Station, New York, N.Y. 10017. Diese Sendungen müssen spätestens am 1. Oktober eingetroffen sein. Sendungen, die später eintreffen, werden zurückgeschickt.

NÄCHSTE GEDENKMARKE DER VEREINTEN NATIONEN

Am 22. November wird den Leistungen der Vereinten Nationen auf dem Gebiete der "Rechte des Meeres" in Form einer Briefmarkenausgabe gedacht.

Es werden drei Werte zu 10 cents, 26 cents und S. Fr. 1,30 erscheinen, die von A. Kalderon (Israel) entworfen wurden.